

## KEIN SOMMERMÄRCHEN

### Zum FIFA-WM-Auftakt der Frauen bangt ehemalige DFB-Nationalspielerin um ihre iranische Kollegin

Die iranische Sport- und Fotojournalistin Maryam Majd ist kurz vor ihrer Abreise zur FIFA-Frauenfußball-WM am vergangenen Freitag in Teheran verhaftet worden. Frau Majd wollte einen Bildband von der Frauen-WM mit verschiedenen Team-Porträts erstellen.

Für dieses Kooperationsprojekt war sie von Petra Landers, DFB-Nationalspielerin der ersten Stunde und Europameisterin von 1989, nach Deutschland eingeladen worden. Landers hatte Majd in Frühjahr auf einer privaten Urlaubsreise im Iran kennengelernt.

[caption id="attachment\_868" align="alignleft" width="247" caption="Petra Landers, Maryam Maid (Foto: P. Landers)"]



[/caption]

Es lagen alle nötigen Dokumente für Frau Majds Ausreise vor. Das gebuchte Flugzeug nach Düsseldorf hat sie allerdings nie bestiegen. Erst seit heute ist Majds Inhaftierung im berüchtigten Evin-Gefängnis im Iran bestätigt. Der Grund ihrer Verhaftung ist nach wie vor nicht bekannt.

Maryam Majd berichtet im Iran als Journalistin über Frauensport und setzt sich u.a. dafür ein, dass Frauen Fußballstadien besuchen können.

Drei Tage vor dem Start der FIFA Fußball-Weltmeisterschaft der Frauen in Deutschland erhofft sich Petra Landers die Unterstützung möglichst vieler sportlicher und politischer Stellen in Deutschland, um die iranischen Behörden zum Einlenken zu bewegen und somit Majds Ausreise für das lang geplante, gemeinsame Projekt zu ermöglichen.

Online-Petition für Maryam Majds Freilassung: <http://www.gopetition.com/petitions/free-maryam->

[majd.html?fb\\_ref=title\\_inline&fb\\_source=home\\_multiline](#)

Maryam Majds Blog: <http://maryammajd.persianblog.ir/>

(Presseinfo von Josefine Paul, MdL)